

Kongress in Hannover  
am 13. und 14. Juni 2013

KINDER  
ZUM  
OLYMP

.....  
Die Bildungsinitiative  
der Kulturstiftung der Länder

## Sechster Kinder zum Olymp!-Kongress

### Perfekt? Zur Qualität kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche

13. und 14. Juni 2013

Schauspiel Hannover

#### *Veranstalter:*

Kulturstiftung der Länder

Kulturstiftung des Bundes

Bundeszentrale für politische Bildung

#### *Partner:*

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur

Bertelsmann Stiftung

Schauspiel Hannover

*Medienpartner:* NDR Info

*Gesamtmoderation:* **Catarina Felixmüller**, Norddeutscher Rundfunk, Hamburg

### Vor dem Kongress

Mittwoch, den 12. Juni 2013

Niedersächsisches Landemuseum Hannover

16.00

#### **Workshop**

*Wie entwickle, messe und kontrolliere ich die Qualität meines Projekts?* **Martina Kessel** und  
**Katharina Schneeweis**, Bundesverband Tanz in Schulen

ab 19.00

#### **Informeller Abend im Landesmuseum**

Begrüßung durch **Dr. Katja Lembke**, Direktorin des Niedersächsischen Landesmuseums und **Marlis Drevermann**, Kultur- und Schuldezernentin der Stadt Hannover, **Dr. Winfried Baßmann**, Oberstudiendirektor und Leiter des Kurt-Schwitters-Gymnasiums Hannover-Misburg: „Das Schwitters-Projekt zum Kinder zum Olymp!-Kongress“

*Performance:* **Die Ursonate** von Kurt Schwitters

**Thomas Krüger**, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

Möglichkeit zur Registrierung und Führung durch die aktuelle Ausstellung

## Kongressprogramm

**Donnerstag, den 13. Juni 2013**

**ab 8.30**     Registrierung der Teilnehmer im Schauspiel Hannover

**9.15**        **Begrüßung durch den Hausherrn**  
**Lars-Ole Walburg**, Intendant Schauspiel Hannover

**Eröffnungsvortrag:** *Ich, Kultur, Kultur-Ich*  
**Feridun Zaimoglu**

**Künstlerische Miniatur:** *Kleines Gedicht für große Stotterer*

Tanzprojekt nach Kurt Schwitters mit Schülern der Sprachheilschule Albert Liebmann, Halle (Saale)

Ein Projekt der Bürgerstiftung Halle im Rahmen von „Max macht Oper“, Choreographie:  
**Be van Vark** und **Mevlana van Vark**

**Streitgespräch:** *Wer bestimmt, was Qualität ist?*

**Thomas Krüger**, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

**Prof. Dr. Max Fuchs**, Direktor der Akademie Remscheid

**Dr. Elisabeth Schweeger**, Intendantin der KunstFestSpiele

Herrenhausen, Hannover

**Feridun Zaimoglu**

**11.10**        Kaffeepause

**11.30**        **Podium:** *Qualität entdecken und fördern*

**Isabel Pfeiffer-Poensgen**, Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder

**Hortensia Völckers**, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes

**Thomas Krüger**, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

**Dr. Gabriele Heinen-Kljajić**, Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur

**Evelin Manteuffel**, Vorstand PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur

**Dr. Ute Welscher**, Projektleiterin Musikalische Bildung der Bertelsmann Stiftung

**Präsentationen:** *Es geht – und kann sehr unterschiedlich sein*

Inhaltliche Einführungen in das Tagungsthema

- (1) Von den Jüngsten lernen ... Sich auf die Kunst der Anfänger einlassen: **Johannes Beck-Neckermann**, Musik- und Bewegungspädagoge, Musiktherapeut
- (2) Kulturagenten für kreative Schulen: **Sybille Linke**, Programmleitung und **Kathleen Hahnemann**, Kulturagentin in Thüringen
- (3) Kultur.Forscher! – Forschendes Lernen in Kunst und Kultur **Christina Leuschner**, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und **Katja Kaleja-Kraft**, Helmholtzschule Frankfurt
- (4) „Third Class Titanic“ – Entstehung einer Musiktheaterproduktion: **Elisabeth Levkau**, Gymnasium Paulinum Münster und **Kai Weßler**, Staatstheater Nürnberg, Jurymitglied Kinder zum Olymp!

**Einführung in die Foren:***Gute kulturelle Bildung: Qualität schaffen und halten – aber wie?***Dr. Margarete Schweizer**, Projektleiterin Kinder zum Olymp!, Kulturstiftung der Länder

13.10 Mittagessen

14.30 **Parallele Foren:***Gute kulturelle Bildung: Qualität schaffen und halten – aber wie?*

Die acht parallelen Foren finden an verschiedenen Orten in der Innenstadt von Hannover statt. Das detaillierte Forenprogramm finden Sie in einem gesonderten Dokument.

**Forum I:** *Von Anfang an? Kunst und Kultur im Kindergarten*

Moderation: **Linda Reisch**, Geschäftsführerin Musikkindergarten Berlin, Kuratorium Kinder zum Olymp!

**Forum II:** *Ausbau eines Fundaments? Kulturelle Bildung in der Grundschule*

Moderation: **Helga Boldt**, Schulleiterin Neue Schule Wolfsburg

**Forum III:** *Gibt es Raum? Möglichkeiten für kulturelle Bildung in der weiterführenden Schule*

Moderation: **Dr. Gerd Grave**, Schulleiter Gymnasium Paulinum Münster

**Forum IV:** *Traumbafte Vermittler? Kulturelle Einrichtungen und ihr Vermittlungsauftrag*

Moderation: **Prof. Dr. Karin v. Welck**, Senatorin für Kultur, Sport und Medien a.D., Hamburg

**Forum V:** *Qualität angesichts neuer Herausforderungen? Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung*

Moderation: **Dr. Sabine Dengel**, wissenschaftliche Referentin, Bundeszentrale für politische Bildung

**Forum VI:** *Exzellente Projekte? Chancen und Möglichkeiten kulturpädagogischer Arbeit*

Moderation: **Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss**, Direktorin der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel, Professorin Universität Hildesheim

**Forum VII:** *Entweder, oder? Künstler als Kulturvermittler*

Moderation: **Prof. Dr. Johannes Bilstein**, Professor für Pädagogik an der Kunstakademie Düsseldorf

**Forum VIII:** *So viel wie nötig – so wenig wie möglich? Zur aktuellen Praxis der Evaluation*

Moderation: **Dr. Heike Riesling-Schärfe**, Vorstand der Denkwerkstatt der Montag Stiftungen

18.30 Kleine Stärkung im Schauspiel Hannover

19.00 **Herr der Fliegen**

ein Tanzfonds Partner-Projekt des Balletts der Staatsoper Hannover, der Jungen Oper und der IGS Linden nach dem Roman von William Golding Choreographie: Mathias Brühlmann; Musik: Andreas Tiedemann

20.00 Busfahrt zum Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst

20.30 **Empfang und Abendessen im Museum**

**Freitag, den 14. Juni 2013**

- 9.00 Podium:**  
*Herr der Fliegen: Entstehung einer Produktion*  
**Mathias Brühlmann**, Choreograf, **Benedix Cordes**, Schüler 7C, **Jürgen Morgenstern-Feise**, Lehrer IGS Linden, **Madeline Ritter**, Tanzfonds Partner, **Charlotte Luisa Seliger**, Schülerin 7C, **Andreas Tiedemann**, Musikalischer Leiter
- Vortrag:**  
*Wie nützlich ist Kunst? Zur „Funktion“ von Kunst und kultureller Bildung*  
**Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz**, Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
- 10.15** Kaffeepause
- 10.45 Öffentliche Unterrichtsstunden**  
*Künstler, Kinder und Jugendliche arbeiten gemeinsam*
- DAS LANGGESTRECKTE WUNDER**  
 Literaturstunde mit **Thomas Rosenlöcher** und Schülern der 3. Klasse der Grundschule Wendlandstraße, Hannover im Rahmen des Kunstwelten-Programms der Akademie der Künste, Moderation: Dr. Marion Neumann, Akademie der Künste, Berlin
- RHAPSODY IN SCHOOL**  
 Musikstunde mit der Klarinettistin **Sharon Kam** und Schülern der 5. Klasse der IGS Langenhagen, Moderation: Sabine von Imhoff, Rhapsody in School, Köln
- RÄUME SCHAFFEN – Bauen mit Holz, Pappe und Luft**  
 Architekturstunde mit **Jan Weber-Ebnet**, LAG Architektur und Schule Bayern, und Schülern der 11. Klasse der Dr. Buhmann Schule, Hannover
- faiCULTURE TRAINING – Kann Kultur die Welt verändern?**  
 Theaterworkshop mit **Bärbel Jogschies**, Theaterpädagogik, Schauspiel Hannover, und Kongressteilnehmern in der Schülerrolle
- Anschließend Diskussion in den einzelnen Gruppen
- 12.00 Abschluss-Podium:**  
*Fazit aus den Foren mit Forumsmoderatoren*
- Prof. Dr. Johannes Bilstein**, Kunstakademie Düsseldorf  
**Helga Boldt**, Neue Schule Wolfsburg  
**Dr. Sabine Dengel**, Bundeszentrale für politische Bildung  
**Dr. Gerd Grave**, Gymnasium Paulinum Münster  
**Teresa Jahn**, Kulturstiftung des Bundes  
**Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss**, Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel, Universität Hildesheim  
**Linda Reisch**, Musikkindergarten Berlin  
**Dr. Heike Riesling-Schärfe**, Denkwerkstatt der Montag Stiftungen
- Fazit der Veranstalter*
- 13.00 Musik zum Schluss:**  
 Zwei Songs aus der Kinderoper „Der traurige Bär“ von Peter Stamm

Kooperation der „Oper an der Leine“ Hannover mit der Grundschule Suthwiesenstraße und der Musikschule der Landeshauptstadt Hannover, Regie: Harald Schandry, Produktionsleitung: Tilman Birschel

**13.10** Suppe zum Schluss/ Ende des Kongresses

Parallel zum Kongress findet im Schauspiel Hannover/ Cumberlandische Galerie eine Ausstellung der Partner des Kongresses und des Netzwerks Kinder zum Olymp! and friends ... statt.

Schülerinnen und Schüler des Kurt-Schwitters-Gymnasiums werden innovativ in den Kongress eingreifen und den Künstler für die Kongressteilnehmer auf besondere Weise erfahrbar machen.